

Pressemitteilung
06.09.2022

vitura kooperiert mit dem digitalen Immobilienfinanzierungsspezialist Reesca

Die in Frankfurt am Main ansässige Transaktionsberatungsfirma vitura kooperiert ab sofort mit der Reesca AG. Der Immobilienfinanzierungsspezialist berät und unterstützt die Kunden von vitura künftig bei allen Fragen rund um das Thema Immobilienfinanzierung.

Dabei hat Reesca über seine proprietär entwickelte digitale Finanzierungsplattform Zugriff auf mehr als 450 Finanzierer und kennt deren Investitionskriterien.

Der hybride Ansatz der Reesca verbindet digitale Prozesse mit analogem Debt-Advisory. Diese besondere Kombination bietet eine professionelle Dienstleistung, mit den höchsten Ansprüchen an Transparenz, Geschwindigkeit und Zuverlässigkeit.

„Wir beobachten derzeit eine Reihe an Digitalisierungsbemühungen in der Branche, insbesondere beim Thema Finanzierungen. Jedoch werden die hier angebotenen Lösungen der Individualität und Komplexität von Transaktionen nicht immer gerecht“, erläutert René Diehl, CEO und Founder von Reesca. Deshalb flankiert Reesca digitale Prozesse – insbesondere in der Kreditgeberauswahl und -selektion mit klassischen Beratungsteams, die sich auf Strukturierungs- und Platzierungsthemen spezialisiert haben.

Die auf An- und Verkäufe von Einzelobjekten und Portfolios für Privatpersonen und institutionelle Investoren ausgerichtete Beratungsboutique vitura, erweitert durch die Kooperation ihr Leistungsspektrum.

Vincent Schneider, Managing Partner der vitura erläutert: „Durch die Kooperation bieten wir unseren Kunden zusätzlich eine maßgeschneiderte und qualitativ bestmögliche Finanzierungsberatung an. Diese ist im derzeitigen Marktumfeld zunehmend erfolgskritisch.“

